

Lernziel- und Themenkatalog mit detaillierten Inhalten zur ABC-Grundausbildung aller Einsatzkräfte



Lernabschnitt 1: ABC-Grundlagen (4 Unterrichtseinheiten)

Hauptthema 1.1: Allgemeine Grundlagen - ABC-Gefahren, Arten und Quellen

Lernziel: Der Teilnehmer soll die Grundbegriffe der ABC-Gefahren verstehen und benennen können.

Einzelthema	Inhalt	LZS	Hinweis
1.1.0 Begriffsbestimmung	ABC-Gefahren CBRN-Gefahren	2	Wörterbuch des Zivil- und Katastrophenschutzes (SKK-PG4)
1.1.1 A-Gefahren	<p>Definition:</p> <p>Atomare Gefahren (RN):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Radiologische Gefahren (R): <ul style="list-style-type: none"> • Gefahren durch radioaktive Stoffe und ionisierende Strahlung • Nukleare Gefahren (N) <ul style="list-style-type: none"> • Gefahren durch Kernwaffen (= Nuklearwaffen) Druck, thermische Strahlung, ionisierende Strahlung, Fallout, elektromagnetische Effekte <p>Eigenschaften:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ionisierende Strahlung durch Kernzerfall (Alpha-, Beta-, Gamma-, Neutronenstrahlung) <p>Wirkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Akutwirkung, z. B. zellschädigend, fruchtschädigend • Langzeitwirkung, z.B., krebserzeugend, erbgutschädigend 	2	FwDv 500 ZDv 5/110 (5/100) Leitfaden Katastrophenmedizin Rote Hefte
1.1.2 B-Gefahren	<p>Definition:</p> <p>Biologische Gefahren (B)</p> <ul style="list-style-type: none"> • biologische Agenzien oder Waffen <ul style="list-style-type: none"> • Viren (belebt) • Bakterien (belebt) • Toxine (unbelebt) 	2	FwDv 500 ZDv 5/110 (5/100) Biologische Gefahren – Beiträge zum Bevölkerungsschutz Aufzählung von

Lernziel- und Themenkatalog mit detaillierten Inhalten zur ABC-Grundausbildung aller Einsatzkräfte



	<ul style="list-style-type: none"> • Pilze <p>Eigenschaften und Wirkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • infektiös • toxisch • sensibilisierend • humanpathogen / tier- und pflanzenpathogen 		Eigenschaften und Wirkungen ist nur beispielhaft
1.1.3 C-Gefahren	<p>Definition:</p> <p>Chemische Gefahren (C)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gefahren durch Industriechemikalien und chemische Kampfstoffe sowie Brände <p>Eigenschaften:</p> <ul style="list-style-type: none"> • fest, flüssig, gasförmig • brennbar, explosiv, toxisch, ätzend <p>Wirkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Akutwirkung, z.B. • Langzeitwirkung, z.B. krebserzeugend, erbgutschädigend 	2	FwDV 500 ZDv 5/110 (5/100) Biologische Gefahren – Beiträge zum Bevölkerungsschutz Klimmek, Chemische Gifte und Kampfstoffe - Wirkung und Therapie Aufzählung von Eigenschaften und Wirkungen ist nur beispielhaft
1.1.4 Quellen für ABC-Gefahren	<ul style="list-style-type: none"> • Natürliches Vorkommen (z. B. Seuchenerreger, Umweltradioaktivität) • Ziviler Bereich (z. B. Industrieproduktion. –lagerung, Unfallereignisse) • Militärischer Bereich • Terroristischer Missbrauch 	2	

Lernziel- und Themenkatalog mit detaillierten Inhalten zur ABC-Grundausbildung aller Einsatzkräfte



Lernabschnitt 1: ABC-Grundlagen (4 Unterrichtseinheiten)

Hauptthema 1.2: ABC-Gefahrstoffe - Freisetzung, Ausbreitung, Aufnahme

Lernziel: Der Teilnehmer soll Arten von Freisetzungen, ihre Ausbreitung und Übertragungswege kennen und mögliche Aufnahmewege in den Körper unterscheiden können

Einzelthema	Inhalt	LZS	Hinweis
1.2.1 Freisetzung und Ausbreitung	<p>Mögliche Freisetzungsszenarien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unfall, z.B. Transportunfall, Störfälle in Industrieanlagen • Militärischer Einsatz, z.B. Angriff mit Munition, Sprühangriff • Terroristischer Anschlag • Altlasten, zivil und militärisch <p>Ausbreitung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Luft • Boden • Wasser 	2	
1.2.2 Verbreitung	<p>Verbreitungswege</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verbreitung über Kontakt, z.B. Mensch zu Mensch, Kontaminationsverschleppung • Verbreitung über Vektoren, z.B. Tiere • Übertragungswege, z.B. über Tröpfcheninfektion, Schmierinfektion, Lebensmittel 	2	
1.2.3 Aufnahme	<p>Aufnahme in den Körper (Inkorporation)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einatmen (Inhalation) • Verschlucken (Ingestion) • Kontakt über die Haut / Schleimhaut • über Verletzungen • Absorption von Energie, z.B. Ionisierende Strahlung (R,N) 	2	

Lernziel- und Themenkatalog mit detaillierten Inhalten zur ABC-Grundausbildung aller Einsatzkräfte



Lernabschnitt 1: ABC-Grundlagen (4 Unterrichtseinheiten)

Hauptthema 1.3: Kennzeichnung von ABC-Gefahren und ABC-Gefahrstoffen

Lernziel: Der Teilnehmer soll die Kennzeichnung von Gefahrgütern im Transportwesen, von Gefahrstoffen und Gefahrenbereichen am Arbeitsplatz kennen sowie äußere Anzeichen für mögliche ABC-Gefahren erkennen können

Einzelthema	Inhalt	LZS	Hinweis
1.3.1 Kennzeichnung von gefährlichen Arbeitsstoffen	<ul style="list-style-type: none"> • Gefahrensymbole • Gefahrenbezeichnung • R- und S- Sätze • Gefahrenbereiche an Arbeitsplätzen • Warnzeichen / Warntafeln • Sicherheitszeichen 	2	Gemäß GefStV FwDv 500 BioStoffV StrahlenschutzV BGV A8
1.3.2 Kennzeichnung von Gefahrgütern	<ul style="list-style-type: none"> • Gemäß Transportrecht unterschiedlicher Verkehrsträger • Gefahrennummer (Kemlerzahl) • Stoffnummer (UN-Nummer) • Gefahrzettel 	2	Gemäß GGVS, GGVE, ADR usw.
1.3.3 Anzeichen für mögliche ABC-Gefahren	<ul style="list-style-type: none"> • Sinneswahrnehmung, z.B. ungewöhnliche Gerüche • sichtbare Verschmutzung, z.B. benetzte Oberflächen, ausgelaufene Flüssigkeiten • Schadensbild, z.B. tote Tiere, beschädigte Behälter, verfärbte Vegetation • Verletzungs-/ Erkrankungsmuster, z.B. Häufung des gleichen Erkrankungsbildes 	2	Biologische Gefahren – Beiträge zum Bevölkerungs-schutz Rote Hefte

Lernziel- und Themenkatalog mit detaillierten Inhalten zur ABC-Grundausbildung aller Einsatzkräfte



Lernabschnitt 2: ABC-Schutzmaßnahmen (6 Unterrichtseinheiten)

Hauptthema 2.1: Systeme der Persönlichen Schutzausrüstung (PSA)

Lernziel: Der Teilnehmer soll abgestufte Formen von Atem- und Körperschutzausrüstung kennen und ihre Anwendungsbereiche zuordnen können

Einzelthema	Inhalt	LZS	Hinweis
2.1.0 Einteilung der PSA	<ul style="list-style-type: none"> • Definition Behelfsschutz • Definition Atemschutz • Schutzstufendefinition 	2	BGR 190 FwDV 7 FwDV 500
2.1.1 Atemschutz	<ul style="list-style-type: none"> • Taschentuch feucht/trocken, Chirurgischer Mundschutz, Staubschutzmaske (Behelfsschutz) • Filtrierende Halbmasken (FFP1-FFP3) • Filterklassen am Beispiel ABEK2-P3 • Vollmaske/ Filter • Vollmaske/ Gebläse • Umluftunabhängiger Atemschutz (z.B. Pressluftatmer) 	2	
2.1.2 Körperschutz	<ul style="list-style-type: none"> • Plane, möglichst wasserabweisend (Behelfsschutz) • Gummistiefel, Schutzhandschuhe, Atemschutz (Grundschutz) • Einmalanzüge, Einteilung, Beständigkeit • Infektionsschutzset (RTW-Norm): Schutzanzug (Einmalanzug), Atemschutz FFP3, Einmalschutzbrille, Schutzhandschuhe, ggf. Überziehschuhe, ggf. Kopfhaut, Entsorgungsbeutel • Persönliche ABC-Schutzausrüstung (Bund): Overgarment, neu + flüssigkeitsdichte Schutzkleidung Typ 3 nach EN 943 („Spritzschutzanzug“, Form 2 nach FwDV 500) + Schutzstiefel und –handschuhe • Vollsenschutz: Chemikalienschutzanzug (Form 3 nach FwDV 500) 	2	

Lernziel- und Themenkatalog mit detaillierten Inhalten zur ABC-Grundausbildung aller Einsatzkräfte



Lernabschnitt 2:ABC-Schutzmaßnahmen (6 Unterrichtseinheiten)

Hauptthema 2.2: Praktischer Umgang mit der Persönlichen Schutzausrüstung (PSA)

Lernziele: Der Teilnehmer soll die verfügbare persönliche ABC-Schutzausrüstung korrekt an- und ablegen können sowie Fachdienstaufgaben unter ABC-Schutz durchführen können

Einzelthema	Inhalt	LZS	Hinweis
2.2.1 Übungen	<ul style="list-style-type: none">• Gerätekunde• Auspacken• Anlegen (mögliche Probleme: Größe, Reihenfolge beim Anlegen)• Ablegen• Gewöhnungsübung• Fehlerquellen (Undichtigkeiten)• besondere Kommunikationsverfahren unter Schutzausstattung• Fachdienstliche Aufgabenwahrnehmung unter Schutzausstattung	3	Hinweise zur Persönlichen ABC-Schutz-ausrüstung, BBK 11/2004

Lernziel- und Themenkatalog mit detaillierten Inhalten zur ABC-Grundausbildung aller Einsatzkräfte



Lernabschnitt 3: ABC-Einsatzlehre (6 Unterrichtseinheiten)

Hauptthema 3.1: Einsatzgrundsätze beim ABC-Einsatz

Lernziel: Der Teilnehmer soll allgemeine Verhaltensgrundsätze beachten, grundlegende Schutzmaßnahmen kennen und situationsgerecht anwenden sowie – wenn unter Beachtung des Eigenschutzes möglich – Erstmaßnahmen zur Gefahrenabwehr einleiten können.

Einzelthema	Inhalt	LZS	Hinweise
3.1.1 Allgemeines Verhalten	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenschutz ist höchstes Gebot • Schutzmaßnahmen ergreifen • Aufmerksamkeit (Erkennen) • (Anfassen verboten) Kontakt vermeiden • Aufwirbeln von ABC-Gefahrstoffen vermeiden • Abstand halten • Aufenthaltsdauer minimieren • Abschirmung nutzen • Alarmieren, Andere Warnen, Melden • GAMS-Regel <ul style="list-style-type: none"> • Gefahr erkennen • Absperren • Menschenrettung • Spezialkräfte alarmieren 	3	Siehe 1.1.4
3.1.2 Persönliches Schutzverhalten	grundsätzliche gesundheitliche Vorsorgemaßnahmen im Alltag: <ul style="list-style-type: none"> • medizinische Vorsorge (Impfschutz, Atemschutztauglichkeit), persönliche Hygiene Im Einsatz: <ul style="list-style-type: none"> • aktuelle gesundheitliche Einsatzeinschränkungen an nächste übergeordnete Führungskraft melden 	2 3	

Lernziel- und Themenkatalog mit detaillierten Inhalten zur ABC-Grundausbildung aller Einsatzkräfte



	<ul style="list-style-type: none"> Anfahrt: Persönliche Schutzausrüstung vorbereiten und ggf. anlegen, Informationen einholen (Stoffhinweise, Gefahrenhinweise) An der Einsatzstelle: <ul style="list-style-type: none"> Persönliche Schutzausrüstung anlegen Topographie und Windrichtung beachten Informationen (Sicherheitsinformationen und Handlungsanweisungen) auf Führungsebene abrufen und beachten Anleitung Betroffener zu Selbstschutzmaßnahmen Einsatzstellenhygiene: im Gefahrenbereich nicht rauchen, essen, trinken usw.; Reinigung der unbedeckten Körperpartien Notdekontamination: Ablegen der kontaminierten Kleidung, offensichtliche Kontamination schnellstmöglich abtupfen und abwaschen, infektiöse Agenzien erst desinfizieren und danach abwaschen, schnellstmögliche Dekontamination anstreben Nach dem Einsatz: <ul style="list-style-type: none"> persönliche Ausrüstung wieder einsatzbereit machen Hygienemaßnahmen Nachsorge: <ul style="list-style-type: none"> gesundheitliche Untersuchung, ggf. psycho-soziale Betreuung annehmen 	2	<p>GAMS-Regel</p> <p>vfdb-Richtlinie 10/04</p>
3.1.3 Grundsätzliche Raumordnung	<p>Bewegungszonen an der Einsatzstelle:</p> <ul style="list-style-type: none"> Gefahrenbereich (rot) Funktionszone <ul style="list-style-type: none"> Patientenablage Dekontaminationsstelle Schleuse Geräteablage Einsatzabschnittsleitung Absperrbereich (grün) <p>Vorhandene Zutrittsregelungen und –beschränkungen beachten!</p>	3	FwDV 500 Biologische Gefahren – Beiträge zum Bevölkerungsschutz
3.1.4	Definition: Dekontamination/Desinfektion	2	

Lernziel- und Themenkatalog mit detaillierten Inhalten zur ABC-Grundausbildung aller Einsatzkräfte



Dekontamination, Desinfektion	Dekontaminations- und Desinfektionsmittel Aufbau einer Dekon-Stelle/Abläufe <ul style="list-style-type: none"> • A-Dekontamination • B-Dekontamination/Desinfektion • C-Dekontamination Dekontamination bei Massenanfall von Kontaminierten/Verletzten		vfdb-Richtlinie 10/04
3.1.5 Abschließende Maßnahmen und Nachsorge	Abschließende Maßnahmen an der Einsatzstelle <ul style="list-style-type: none"> • Aufräumarbeiten nur im Rahmen der Gefahrenabwehr • Zuständige Behörden hinzuziehen und polizeiliche Belange beachten (Spurensicherung) • Übergabe der Einsatzstelle • Entsorgungsmaßnahmen durch Fachbehörden gesundheitliche Einsatznachsorge/Überwachung der Einsatzkräfte <ul style="list-style-type: none"> • Registrierung der Einsatzkräfte • Dokumentation • Medizinische Nachsorge und Psycho-Soziale Unterstützung Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft <ul style="list-style-type: none"> • Fahrzeuge • Geräte und Material 	2	
3.1.6 Besonderheiten	Verantwortlichkeiten und Zuständigkeiten: <ul style="list-style-type: none"> • A-Gefahren: allgemeine Gefahrenabwehrbehörden, zuständige Fachbehörden • B-Gefahren: Gesundheits- und Veterinärbehörden • C-Gefahren: allgemeine Gefahrenabwehrbehörden, zuständige Fachbehörden besondere landesrechtliche Regelungen beachten! Zusammenwirken: Übersicht über die unterschiedlichen Fachaufgaben <ul style="list-style-type: none"> • Technische Gefahrenabwehr • Polizeiliche Gefahrenabwehr • Medizinische Gefahrenabwehr 	1	AtG IfSG ChemG ADR

Lernziel- und Themenkatalog mit detaillierten Inhalten zur ABC-Grundausbildung aller Einsatzkräfte



	<ul style="list-style-type: none">• Öffentlicher Gesundheitsdienst• Rettungsdienst/Sanitätsdienst• Betreuungsdienst)• Zivil-militärische Zusammenarbeit (ZMZ, CIMIC-I)• Fach-übergreifende Schnittstellen <p>Besonderheiten bei B-Lagen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Absonderung• Isolierung• Quarantäne• Rechtsgrundlage (IfSG)• Einschränkende Maßnahmen gegenüber Betroffener gemäß IfSG		
--	---	--	--

Lernziel- und Themenkatalog mit detaillierten Inhalten zur ABC-Grundausbildung aller Einsatzkräfte



Lernabschnitt 4: Psychologische Aspekte bei ABC-Lagen (1 Unterrichtseinheit)

Hauptthema 4.1: Psychologische Aspekte bei ABC-Lagen

Lernziel: Der Teilnehmer soll die besonderen psychologischen Aspekte bei ABC-Lagen kennen und benennen können; er soll die betroffene Bevölkerung bei der Umsetzung von empfohlenen Selbstschutzmaßnahmen unterstützen können.

Thema	Inhalt	LZS	Hinweis
4.1.1 Einschränkungen der Menschen- und Grundrechte	Auswirkungen auf: <ul style="list-style-type: none">• Einzelne Helfer• Einheiten der Gefahrenabwehr• Betroffene• Gruppen Betroffener• die nichtbetroffene Bevölkerung	1	
4.1.2 Umgang mit Stressoren	auslösende Effekte: <ul style="list-style-type: none">• Langzeitlage• Isolation• Zwangsmaßnahmen• Kommunikationsproblematik	2	
4.1.3 Umgang mit Informationen für die Bevölkerung	Umgang mit Merkblättern Anleitung zu Selbstschutzmaßnahmen gemäß den ausgegebenen Informationen	2	